



© Hertha Hurnaus

Erweiterung und Sanierung

Durch die Erweiterung des Bundesschulzentrums St. Pölten entsteht ein identitätsstiftender weitreichender Schulcampus. Der Neubau wird in deutlicher Formensprache zwischen HAK und HTL gesetzt und führt die Typologie der Bestandsgebäude weiter. Die Erweiterung konnte bei laufendem Schulbetrieb erfolgen. Über den großzügigen Vorbereich gelangt man nun in die gemeinsame Eingangshalle. Diese funktioniert als Bindeglied zu allen Bereichen. Hier befinden sich auch die öffentlichen Einrichtungen. Eine Besonderheit des Campus ist der durchlässige Kommunikationsfreiraum, der zu Gesprächen und zum Austausch einlädt. Daran grenzen die Erschließungshalle, Mensa, Vortragsäle und die Bibliothek an. Über Freitreppen gelangen die Schüler:innen zu den Unterrichtsräumen in den Obergeschossen.

Die Sanierung des Bundeschulzentrums beinhaltet die Fassadengestaltung und Überarbeitung der Funktionen der Unterrichtstrakte von HTL und HAK, der gemeinsamen Turnsäle sowie der Werkstätten-, Labor- und der KFZ-Hallen der Versuchsanstalt. In diesen Bereichen werden auch die Gebäudeinstallationen sicherheitstechnisch auf Stand gebracht. Auch die Werkstätten-Dächer mit 6.500 m² Fläche werden saniert, und mit einem von der Universität für Bodenkultur Wien entwickelten System für extensive Begrünung zur Rückhaltung von Regenwasser erneuert und rund 220 m² Gründach im Versuch der Boku ohne zusätzliche Dämmung „semi-intensiv“ begrünt. Auch am Parkplatz gibt es bepflanzte „Drain-Gartenelemente“. (Text: Architekt:innen, bearbeitet)

Bundesschulzentrum St. Pölten (HAK/HTL)

Waldstrasse 1-3
3100 St. Pölten, Österreich

ARCHITEKTUR
YF architekten

BAUHERRSCHAFT
BIG

TRAGWERKSPLANUNG
Vasko + Partner Ingenieure

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Rameder Baumanagement GmbH

FERTIGSTELLUNG
2018

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSdatum
10. Juli 2019



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus

Bundesschulzentrum St. Pölten (HAK/HTL)

DATENBLATT

Architektur: YF architekten (Markus Bösch, Bernd Scheffknecht)

Bauherrschaft: BIG

Tragwerksplanung, Bauphysik, Haustechnik: Vasko + Partner Ingenieure (Christian Marintschnig, Wolfgang Poppe, Günther Sammer, Arnold Vielgut, Thomas Wetzstein)

örtliche Bauaufsicht: Rameder Baumanagement GmbH (Gerald Rameder)

Fotografie: Hertha Hurnaus

Versickerung: Bichler u. Kolbe

Fassadenplanung: FOB

Maßnahme: Sanierung

Funktion: Bildung

Wettbewerb: 02/2007 - 06/2007

Planung: 09/2007 - 12/2015

Ausführung: 06/2011 - 08/2018

Grundstücksfläche: 74.505 m²

Bruttogeschossfläche: 55.470 m²

Nutzfläche: 31.430 m²

Bebaute Fläche: 20.500 m²

Umbauter Raum: 206.000 m³

Baukosten: 57,0 Mio EUR

NACHHALTIGKEIT

Kompakte Baukörper,
hochwärmegedämmt Aussenbauteile

Energiesysteme: Fernwärme, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung

Materialwahl: Stahl-Glaskonstruktion, Stahlbau, Stahlbeton, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus

**Bundesschulzentrum St. Pölten
(HAK/HTL)**



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus



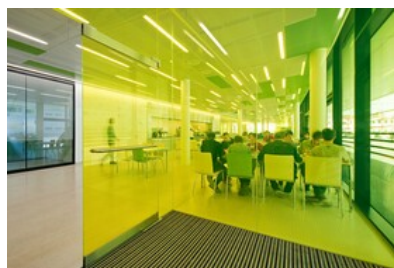
© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus

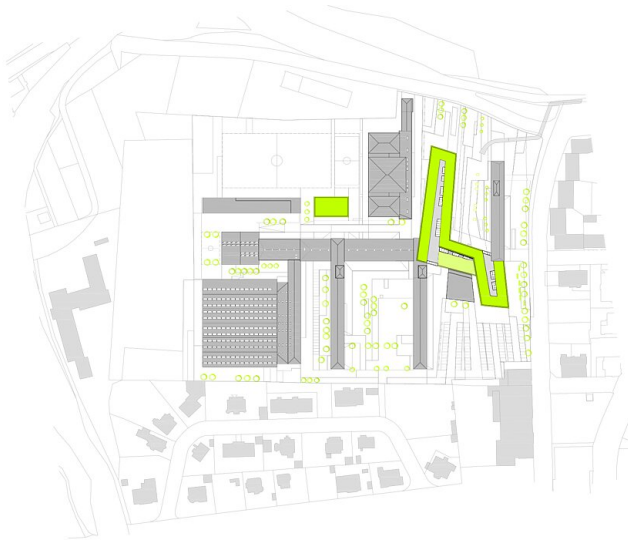


© Hertha Hurnaus

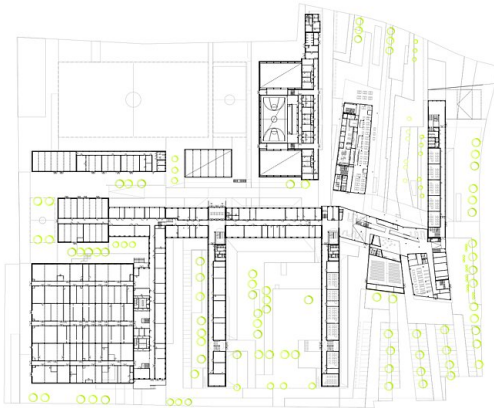


© Hertha Hurnaus

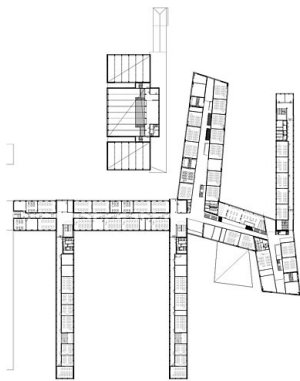
**Bundesschulzentrum St. Pölten
(HAK/HTL)**



Lageplan

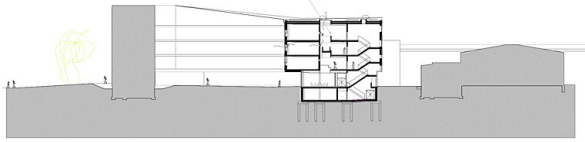
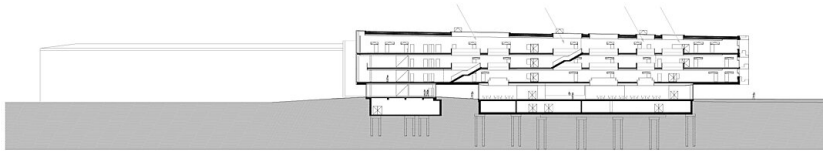


Grundriss EG

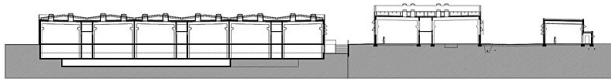
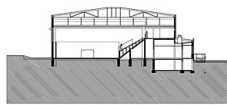


Grundriss OG1

**Bundesschulzentrum St. Pölten
(HAK/HTL)**



Schnitte Neubau



Schnitte Sanierung



Ansichten